

VERARBEITUNGSEMPFEHLUNG

DER KOMFORT-AUFBAU FÜR HOLZ-TERRASSEN-KONSTRUKTIONEN VARIANTE HOLZ-UNTERKONSTRUKTION/ TERRASSENLAGER/ISOPAT

Diese Erläuterungen sollen Ihnen einen kurzen Überblick über die möglichen Verlegearten geben. Ausführliche technische Informationen zu den verschiedenen Montagethemen finden Sie im Servicebereich auf unserer Website www.vivagardea.de.

Durch Einsatz von Terrassenlagern stufenloser Höhenausgleich und einfaches Anpassen der Gesamt-Aufbauhöhe

- Voraussetzung Unterboden: z. B. auf vorhandenem Betonplatten-Belag
- Gewählter Terrassenbelag: z. B. Bangkirai-Terrassendielen geschraubt
- Aufbauhöhe der Unterkonstruktion: abhängig vom Querschnitt der UK-Balken ca. 105 bis 230 mm
- Terrassendielen sollten in Längsrichtung vom Gebäude weg mit 2 % Gefälle verlegt werden
- Als Standard-Anschlusshöhe zwischen Innen- und Außenbereich sind 15 cm gefordert.
Bei geringerer Stufenhöhe ist eine Entwässerungsrinne vorgeschrieben.



- 1 Sandschicht
- 2 Kies/Split-Schüttung angelegt auf 2 % Gefälle
- 3 Unkrautvlies
- 4 Alter Terrassenbelag: Waschbetonplatten 50 x 50 x 5 cm
- 5 ISOPAT-Granulat-Unterlage, zum Unterlegen der Terrassenlager,
- lieferbar im Format 8 x 192 x 192 mm
- 6 Terrassenlager (S. 43) – höhenverstellbarer Auflagefuß, Tragkraft 200 kg. Verstellbereich je nach Produktbandbreite stufenlos
- 7 Holz-Unterkonstruktion, hier 45 x 70 mm, als Abstände der Unterkonstruktionen zueinander empfehlen wir max. die 20-fache Brettstärke in mm
- (z.B. 25 mm Brettstärke = 50 cm UK-Achsabstand)

- **Achtung: Für TMT-Terrassendielen müssen Sie geringere UK-Abstände berücksichtigen – max. 45 cm UK-Achsabstand!**
- Die UK-Balken werden seitlich an den Terrassenlagern verschraubt
- Terrassenlager mit der Betonplatte fest verdübeln
- 8 z.B. Bangkirai-Terrassendielen 25 x 145 mm
- 9 Ausführung der umlaufenden Blenden mit Abstandhalter und seitlichem Blendbrett in der Höhe bauseits angepasst
- 10 Fachgerechte Ausführung eines Längsstoßes
- 11 Lüftungsgitter
- 12 Abstandhalter zwischen Unterkonstruktion und Terrassendielen, um Staunässe zu vermeiden (z.B. Terrassenfix s.S. 45)